



Existiert die Kanzlerakte?

Existiert die Kanzlerakte? Man mag das Papier nennen wie man will, ob man es Kanzlerakte, Unterwerfungsbrief oder auch geheimer Staatsvertrag nennt, spielt keine Rolle. Der ehemalige Chef des militärischen Abschirmdienstes "MAD", Gerd-Helmut Komossa, berichtete in seinem Buch „Die deutsche Karte“, sowohl über die Medienhoheit der Alliierten bis zum Jahr 2099 als auch...



Hallo und herzlich willkommen bei Medien-Klagemauer TV aus unserem Studio Karlsruhe. Existiert eigentlich die Kanzlerakte?

Man mag das Papier nennen wie man will, ob man es Kanzlerakte, Unterwerfungsbrief oder auch geheimer Staatsvertrag nennt, spielt keine Rolle. Wer die Existenz eines solchen Papiers leugnet, muss gleichzeitig Persönlichkeiten wie Egon Bahr und Gerd-Helmut Komossa als Lügner bezeichnen. Der ehemalige Chef des militärischen Abschirmdienstes "MAD", Gerd-Helmut Komossa, berichtete in seinem Buch „Die deutsche Karte“ sowohl über die Medienhoheit der Alliierten bis zum Jahr 2099 als auch über die Kanzlerakte, die jeder Bundeskanzler vor Ablegung des Amtseides zu unterschreiben hatte, dies um die Vorbehaltsrechte der Alliierten zu bestätigen. Gleiches berichtet der ehemalige Staatssekretär im Bundeskanzleramt, Egon Bahr, über Willy Brandt, der sich zunächst weigerte, den Unterwerfungsbrief zu unterschreiben, um es letztendlich doch zu tun, genau wie seine Vorgänger Adenauer, Erhard und Kiesinger.

Wie bekannt sein dürfte, existieren die Alliierten Vorbehaltsrechte bis heute. Warum also sollte dieser, wie Egon Bahr sich ausdrückt, Unterwerfungsbrief nicht mehr existieren? Das Verhalten der politischen Akteure beweist eher die Existenz eines solchen Briefes. Der Chef der Linken,

Gregor Gysi, spricht hier folgerichtig von „Duckmäusertum“ der Merkel-Regierung gegenüber den Vereinigten Staaten von Amerika. Recht hat er.

Der Journalist, politischer Aktivist und Autor zahlreicher Bücher über die Außenpolitik Jürgen Elsässer konstatierte über die Souveränität Deutschlands:

„Selbst etwa 70 Jahre nach Kriegsende befinden sich immer noch über 50.000 US-Soldaten, hunderte Panzer und

zahlreiche US-Stützpunkte, einschließlich Atomwaffen auf deutschem Boden! Und die Bevölkerung trägt weiter fleißig die Besatzungskosten in Milliardenhöhe! Damit finanzieren deutsche Bürger auch die menschenfeindlichen Drohnenkriege der US-Regierung!

Welche faktisch gesehen Hinrichtungen ohne gerichtliche Urteile von Richtern darstellen! Todesstrafe ohne Gerichtsverfahren und das von deutschem Boden aus!“

von Originaltext

Quellen:

Auszug aus Phönix 17. Jg. Nr. 4/2014 - Phoenix.com@A1.net

Das könnte Sie auch interessieren:

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.